



Initiative Hamburger Schulcaterer

Wir versorgen Ihre Kinder

Pressemitteilung

Qualität des Hamburger Schulessens gerettet!

Hamburgs Caterer, Eltern und die Ganztagschulen können aufatmen.

Nach intensiver Feinabstimmung liegt seit heute, Mittwoch d. 14. Februar, eine neue Vereinbarung zwischen Schulbehörde und Caterern auf dem Tisch. Bereits am Montag, d. 5. 2. hatte die Vollversammlung Hamburger Schulcaterer dem Verhandlungsergebnis der „Initiative Hamburger Schulcaterer (IHC)“/des VDSKC mit großer Mehrheit zugestimmt: **Rückwirkend ab Januar 2024 beträgt der abrechenbare Essenspreis für eine Mittags-Schulmahlzeit 5,30 €.**

Hintergrund: zum 1. Januar wurde von der Bundesregierung auch für Schulessen der Mehrwertsteuer-Satz um 12%-Punkte auf 19% angehoben. Der Senat hat sich nun mit den Caterern geeinigt, diese existenzbedrohenden Zusatz-Belastung zu berücksichtigen, d.h. einen großen Teil der Mehrkosten in Höhe von 0,55 €/Essen auf den zuvor ab Januar, noch **auf Basis von 7% Mehrwertsteuer errechneten Essenspreis von 4,90 €** aufzuschlagen.

Zudem übernimmt die FHH, die auch an den Rückflüssen der Mehrwertsteuer partizipiert, mindestens bis zu den Sommerferien die Mehrkosten für die Eltern (maximaler Elternpreis = 4,35 €), d.h. sie unterstützt voll zahlende Eltern mit 0,95 € pro Schulessen. Besonders die **Hamburger Elternkammer** hatte gefordert, „die gewünschte Qualität, Menge und Vielfalt des Schulessens aufrecht zu erhalten“, ohne die Eltern durch die wieder angehobene Steuer zu belasten. Außerdem wird sie sich auf Bundes(rats)ebene für Initiativen mit einsetzen, den Mehrwertsteuer-Satz auf Schulessen dauerhaft abzusenken.

Angesichts der kurzfristig sehr hohen Inflation bei Lebensmitteln und stark steigenden Lohnkosten haben Caterer und Schulbehörde sich zudem auf einen Preisbildungs-Mechanismus geeinigt, der die Preise nunmehr jährlich an die Kostenentwicklung anpasst.

Amedeus Hajek, Alsterfood: „Obwohl es für viele, insbesondere kleinere Caterer eine Herausforderung ist, die noch verbleibende Kostenbelastung von 0,15 € pro Essen irgendwie einzusparen, ist die Einigung doch eine gute Nachricht für alle Hamburger Familien mit Schulkindern“.

Okan Saiti, Mamas Canteen/VDSKC: „Wir freuen uns ganz besonders, dass die Eltern nicht zusätzlich belastet werden, zumindest vorerst bis zum Sommer, und hoffen für die kommenden Jahre auf eine sowohl für das Portemonnaie der Eltern, als auch für uns Caterer konstruktive weitere Zusammenarbeit mit Senat und Schulbehörde“.

Hamburg, d. 14.2.2024

VDSKC, Caterer VV und

